

® = reg. Marke der BASF Aktiengesellschaft

KAURIT[®] Leim 122 Pulver

Kaurit Leim 122 Pulver wird ohne weitere Streckung nach dem Anrühren mit Wasser für Flächenverleimungen nach dem Heißverfahren verwendet. Die Verleimungsfestigkeiten erfüllen die Anforderungen nach

EN 636 – 1 für Nutzungsklasse 1
DIN EN 12765 Beanspruchungsgruppe C2
DIN 68705 Teil 2 (1981) IF

Bei sachgemäßer Verarbeitung und Einsatz des entsprechenden Trägermaterials erfüllen die furnierten Teile die Anforderungen der ChemVerbotsV 1 Anhang, Abschn. 3.

Chemische Charakterisierung

Pulverförmiges, konfektioniertes Harnstoff-Formaldehyd-Kondensationsprodukt.

**Einstufung und Kennzeichnung
gemäß EG-Richtlinien**

Keine Einstufung

Eigenschaften**Produktspezifikation**

Aussehen hellbeige

Kaurit Leim 122 Pulver enthält Naturprodukte. Geringfügige Uneinheitlichkeiten sowie Farbabweichungen sind normal und für die Anwendung unerheblich.

Weitere Eigenschaften

Lagerbarkeit ¹⁾	bei 20 °C	ca. 1 Jahr
	bei 30 °C	ca. 6 Monate

Gelierzzeiten (Richtwerte) von gelöstem Kaurit Leim 122 Pulver
(Löseverhältnis 100 Gew.-Tl. Pulver : 100 Gew.-Tl. Wasser)

Temperatur in °C	20	30	100
Gelierzzeit	14 h	4 h 40 min	37 s

¹⁾ siehe Abschnitt Lagerung

Anwendung

Ansatz

Der Leim wird im Verhältnis
100 Gew.-Tle. Leimpulver : 100 Gew.-Tle. Wasser (20 °C) bzw.
3 l Leimpulver : 2 l Wasser (20 °C) angerührt. Das Leimpulver wird
zunächst in zwei Dritteln des Wassers knollenfrei verrührt und dann das
restliche Wasser zugegeben. Nach ca. 20 min Reifezeit wird der Ansatz
nochmals durchgerührt und ist dann gebrauchsfertig.

Gebrauchsdauer

bei 20 °C 8 Stunden
bei 30 °C 3 Stunden

Die Gebrauchsdauer des Leimansatzes auf der laufenden Auftragsma-
schine verkürzt sich infolge Wasserverdunstung auf 2 bis 3 Stunden.

Presszeit

Die erforderliche Presszeit setzt sich zusammen aus der Pressgrundzeit
und der Durchwärmzeit pro Millimeter durchzuheizender Holzdicke (bis
zur innersten Leimfuge).

Presstemperatur °C	Durchwärmzeit min/mm	Pressgrundzeit min
80	2	6
90	1	4
100	1	3
110	1/2	2

Kaltes Trägermaterial verlängert die angegebenen Presszeiten.

Holzfeuchte

6 – 12%

Leimauftrag

Furnieren	auf Spanplatten	120 – 140 g/m ²
	auf Tischlerplatten	140 – 160 g/m ²
	Absperrern	180 – 200 g/m ²

Dünnere, gleichmäßiger Leimauftrag verhindert Leimdurchschläge.

Wartezeit

bis 15 Minuten in Abhängigkeit von Raumklima und Leimauftrag (der
Leim soll sich noch klebrig anfühlen).

Einlegezeit

bis 2 Minuten in Abhängigkeit von der Presstemperatur.

Pressdruck

Der Pressdruck ist abhängig von Oberflächenbeschaffenheit, Aufbau
und Holzart.

Verleimungen von Deckfurnieren:	0,4 – 0,6 N/mm ²
Absperr- u. Deckfurnieren:	0,5 – 0,7 N/mm ²

Allgemeine Hinweise

Holzarten wie Ahorn, Buche, Birke, Kastanie, Teak, Kiefer, Eiche u. a.
können wegen ihres hohen Gehaltes an bestimmten Holzinhaltstoffen
oder wegen ihrer Struktur Schwierigkeiten beim Verleimen bereiten.
Durch Zugabe von bis zu 20% PVAc-Leim zur Leimlösung kann eine
Verbesserung der Verleimung erreicht werden.
Es empfiehlt sich, die Verleimung möglichst bald nach dem Sägen,
Hobeln oder Fräsen vorzunehmen.
Weitere Hinweise enthält unsere Technische Information „Holzverlei-
mung; Allgemeine Hinweise“.

Lagerung

Kaurit Leim 122 Pulver muss gut verschlossen und kühl gelagert werden (nach Möglichkeit unter 20 °C). Das Produkt muss vor allem vor Feuchtigkeit (selbst vor Luftfeuchtigkeit) geschützt werden, weil es sonst zusammenklumpt und nach einiger Zeit unlöslich wird. Nach jeder Entnahme sind die Gebinde wieder zu verschließen.

Frost schadet Kaurit Leim 122 Pulver nicht.

Wenn sich das Pulver mit der erforderlichen Wassermenge nicht mehr homogen ansetzen lässt, ist der Leim nicht mehr verwendbar.

Sicherheit

Für Kaurit Leim 122 Pulver liegt ein Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG vor.

Zur Beachtung

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. Ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

Mai 2007